

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

die Epistel des heyligen prie-
 sant Iheronimi zu Paulinū vñ allen
 göt-lichen büchern der hystori. *F. 5 a*
icon creationis Evae xyl. Infra
incipit cap. 1. Genes.: Hie hebt sich
 an. Genesis das erst buch der
 bucher moysi. Das erst Capitel ist vñ
 der schöpfung der werlt vnd aller
 creaturen. vñ von den wercken der
 sechs tag. *F. 295 b col. 2.:* Ein end
 hat die weiffagung vñ der psalter des
 künigliche propheten dauid. *F. 296 a:*
 Hie vahet an dye vorred vñ iheronimi
 vber das buch der sprüche des weysen
 künigs salomonis. Die epistel sant ihe-
 ronimi vñ des priesters zu chromatium
 vnd eliodorū beyd vñ bischoff von den
 büchern salomonis. *F. 583 b col. 2.:*
 Dis durchleuchtigist vñ werck der gan-
 zen heyligen geschriff. genant vñ dy bi-
 bel für all and vorgetrueket teutsch bi-
 ble. vñ lauter. clarer. vñ warer nach
 rechter gemein-ner teutsch. mit hohez
 vñ großem vleys. gegē dem lateyn-
 nischen text gerechtuertigt. vñschid-
 lich punctirt. mit vberschriffen bey
 dem meyst-ten teyl der capitel vñ
 psalm. iren inhalt vñ vrsach. anzan-
 gende. Vñ mit schönen figuren dy
 hystoriē bedeutēde. hat hie ein ende.
 Gedruet vñ durch anthonium koberger
 in der löblichen key-ferlichen reichstat
 Nürenberg. Nach der ge-llburt cristi
 des geseß der genaden. vierzehnhun-
 dert vñ in dem dreyvndachtigsten iar.
 am montag nach Inuocauit. Vñ wel-
 lich volbringung. sey lob. glori. vñ
 ere. der hohen heilige dryualtigkeit.
 vñ eynigem wesen. dem vater vñ des
 sun vñ dem heyligen geyst. der da
 lebt vñnd regiret gott ewiglich amen.
f. g. ch. c. ff. n. 2 col. 50 l. 583 ff. c.
figg. xyl.

* 3138. -- *Partes II. P. I. F. I. va-*
cat. F. 2 a (c. sign. aa ij. et n. II.):
 Hie hebet an die Epistel des heyligen
 priesters sant Iheronimi zu vñ Pau-
 linum von allen götlichen büchern der
 histori. *F. 7 b:* Eyn ende hat dye epi-
 stel Iheronimi zum Paulinum dem
 priester. vñ vahet an die vorred in
 die funf vñ bucher moysi. *F. 9 a (c. n.*
ix.) post icon. xyl. creationem E-
vae repraesent.: Hie hebt sich an.
 Genesis das erst buch der funff bü-
 cher moysi. Das erst Capitel ist von

der schöpfung vñ der werlt vnd aller
 creaturen. vñnd vñ von den wercken der
 sechs tag. *F. 467 a col. 2.:* Ein end
 hat die weiffagung oder der psalter
 des küniglichen propheten dauid. *P.*
II. F. 1 a (c. sign. aij et n. 1): Hie
 vahet an die vorred hieronimi über
 dz buch der sprüche des weissen künigs
 Salomonis Die epistel sant hieroni-
 mi des priesters zu chromatium vñ
 elio-dorū beyd bischoff von den bü-
 chern Salomonis. *F. 464 a:* Dis
 durchleuchtigest werck der ganzen heyl-
 ligen geschriff genant die bibel zu
 teutsch gestruet. lauter. clar. vñ war.
 nach rechtere gemeinē teutsch. mit ho-
 hez vñ großem vleys. gegē dem lateyn-
 nische text gerechtuertigt. vñschid-
 lichen punctirt. mit vberschriffen
 der capitel vñ psalmen. iren inhalt
 vñ vrsach. anzan- gende. Vñ mit
 schönen vñ figure dy hystorien beden-
 tende. des nūmē geseß. hat hie ein
 ende Gedruet in der löblichen key-
 ferlichen vñ freystatt Straßburg. Nach
 der ge-llburt cristi des geseß der ge-
 naden. vierzehnhundert vñ in dē
 funff-vndachtigsten iar vñ montag
 der zwoet des mondes May Vñ
 welllich volbringung sey lob glori vñ
 ere der hohen heilige dryualtigkeit
 vñ eynigem wesen dem vater vñ
 dem sun vñ dem heyligen geyst vñ
 da lebt vñnd regiret gott ewiglich
 amen. *f. min. g. ch. c. f. et ff. n.*
2 col. 43 l. P. I. 467 ff. P. II. 464 ff.
c. figg. xyl.

* 3139. -- *F. 1 a (num. pr.):*
 Hie hebt an die Epistel des heylige
 priesters sant Iheronimi zu Paulinū
 von allen götliche büchern der hysto-
 rien. *F. 7 a (c. n. vii) icon creatio-*
nis Evae. Deinde: Hie hebt sich an
 Genesis das erst buch der funff bü-
 cher Moysi. *F. 399 b:* Ein end hat
 die weiffagung oder der psalter des
 küniglichen propheten dauid. *F. 400*
a (c. n. cccc): Hie vahet an die
 vorrede Iheronimi über das buch
 der sprüche des weysen küniges
 Salomonis. Dye epistel sant ihe-
 ronimi des priesters zu Chromatium
 vñ Eliodorum. beyd bischoff von
 den büchern Salomonis. *F. 641 a*
(c. n. cccccxli): Ein ende hat
 das ander buch der streyter das man